

## HAFEN

Lfd. Nr.	Vorschlag	Nr. in ZV	inhaltl. Bestimmtheit	Sicherheit	Wahrung der Funktion der Örtlichkeit und Planungsaufwand	Zuständigkeit	Umfang der Betroffenheit	in bestehendes Projekt integrierbar	eigenes Projekt	Summe	Gewichtung
1	Gummierter Belag auf der Hafensbrücke	9	5	5	5	Wirtschaftsförderung Bremen		Die Wirtschaftsförderung Bremen hat die Aufbringung einer Antirutsch-Beschichtung in Auftrag gegeben. Fertigstellung März 2016.	X	15	56,65%
6	Die Fußgängerverbindung zwischen Bahnhofplatzes und Hafen (Überquerung der Friedrich-Klippert-Straße) sichern (Zebrastreifen, blinkende Warnleuchten)	102	5	5	5	Amt für Straßen und Verkehr, BBN		Ist noch zu regeln : TOP Verkehrsausschuss		15	18,86%
7	Die Einhaltung von bestehenden Verkehrsregeln (z. B. Fußgängerzone Utkiek, verkehrsberuhigte Zone an der Hafensstraße, Geschwindigkeitsanzeigetafeln einrichten)	46	5	5	5	Stadtamt, Polizei		Das unterliegt der Überwachung von Stadtamt bzw. Polizei. Es ergeht ein Apell an die Verkehrsteilnehmer bestehende Regeln einzuhalten.		15	18,72%
9	Die Sicherung der Rampe zur Weserfähre	8	5	5	5	Wasser- und Schifffahrtsamt Bremen		Die Betreibergesellschaft achtet darauf, dass sich die Rampen in einem verkehrssicheren Zustand befinden.	X	15	16,18%
10	Die Radwege vor dem Hafen und Einkaufszentrum sind nicht ausreichend erkennbar (Abgrenzung zu den Fußwegflächen)	105	5	5	5	Amt für Straßen und Verkehr		Durch das Aufbringen von 4 Piktogrammen soll bis April 2016 eine bessere Kenntlichmachung erreicht werden.		15	13,14%
11	Bordstein rechts am Ende der Vegesacker Rampe (fehlende Absenkung)	7	5	5	5	Amt für Straßen und Verkehr		Ist noch zu regeln	X	15	8,09%
17	Die besondere Lokalgeschichte Vegesacks an den jeweiligen Orten kenntlich machen, z. B. in Großbuchstaben Bedeutung des Hafens, Vegesacker Fischerei Gesellschaft, etc., vorhandene Skulpturen wie der Vegesacker Jung und eine Eichenbole aufstellen	36	5	3	5	Amt für Straßen und Verkehr		Regelung in Zusammenarbeit mit Vegesack-Marketing und Senator für Wirtschaft	X	13	34,31%
21	Einrichtung von Anzeigetafeln über den Schiffsverkehr auf der Weser an der Signalstation im Stadtgarten und in der Haven Hööv Einkaufszentrum (Glasbrücke)	32	5	3	5	Vegesack Marketing, Nautilus e.V.		Die Signalstation ist im Sommer besetzt durch den MTV Nautilus (Ansaage). An der Promenade wird eine Gezeitenstation errichtet.	X	13	26,47%

24	Die Pflasterung am Vegesacker Hafen im Bereich Hafenwald (Wochenmarktstandort)	3	3	5	5	Amt für Straßen und Verkehr		Das ASV als Träger der Straßenbaulast wird weiterhin im Rahmen seiner Verkehrssicherungspflicht die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit gewährleisten. Baumwurzeln drücken das Natursteinpflaster hoch, Ausbesserungsarbeiten nach Erfordernis.	X	13	17,39%
25	Hafenrundfahrten mit Besichtigungen der ansässigen Werftbetriebe	37	5	3	5	Hal Över Betriebsgesellschaft, Vegesack Marketing, Tourisuzentrale Bremen		Die Besichtigungen von Werften unterliegt der Zustimmung durch die Werften. Aus Gründen der Verkehrssicherheit wird dies jedoch abgelehnt	X	13	17,16%
33	Die Wiederaufstellung von Kunstwerken (Großplastik am Hafen, Rohrstraße, etc.)	42	5	3	5	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf öffentlichen Grünflächen, ASV Straßenverkehrsflächen		Hierzu ist eine Nachfrage beim Senator für Kultur vorgesehen	X	13	11,70%
41	Kunstwerk Sansibar am Hafenspeicher, Gefahrenstelle Wasserinnen	12	5	5	3	Wirtschaftsförderung Bremen		In Zusammenarbeit mit dem Kulturressort, dem Senator für Wirtschaft und der Künstlerin wird an einer Lösung gearbeitet		13	4,62%
42	Wiederherstellung der ehemaligen Boule-Bahn am Spielschiff	28	5	3	5	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr		Die Entsiegelung wird nicht empfohlen. Es besteht die Möglichkeit in der Grotte im Stadtgarten Boule zu spielen		13	4,55%
45	Zugang Utkiek von der Weserstraße mit Bordsteinkante	10	3	5	5	Amt für Straßen und Verkehr		Dies ist inhaltlich nicht nachvollziehbar		13	4,05%
46	Ein Wohnmobilparkplatz auf der ungenutzten Fläche am Haven Hööv't anlegen (ehemals geplanter Kinostandort)	27	5	5	3	Eigentümer der Flächen		Hier handelt es sich um privates Grundeigentum auf das die Stadt keinen Zugriff hat	X	13	3,64%
47	Ein Kino (z. B. den Leerstand im Einkaufscenter Haven Hööv't oder die Markthalle nutzen)	68	3	3	5	privat		Dies wird für wünschenswert gehalten, erfordert jedoch die private Initiative eines Inverstors	X	11	46,34%
52	Verlegung des Grünmarktes an den Hafen, auch im Wechsel mit dem Sedanplatz	31	5	3	3	Großmarkt Bremen GmbH		Die Durchführung des Grünmarktes auf dem Sedanplatz wird mit Ausnahme bei Großveranstaltungen favorisiert	X	11	19,09%
55	Die Werbetafel Stadtplan dimmen bzw. ab 24.00 Uhr abschalten	55	5	3	3	Betreiberfirma (Telekom betreut Werbung im öffentl. Straßenraum)		Hier ist kein aktueller Handlungsbedarf erkennbar	X	11	12,21%

60	Bereinigung des verschmutzten Wasserbeckens am Speicher	26	3	3	5	Wirtschaftsförderung Bremen, <b>Leitstelle Saubere Stadt</b>		Dies unterliegt der laufenden Reinigung durch den Eigentümer		11	8,64%
65	Parken vor dem Speicher untersagen, wildes Parken auf der Grünfläche an der Ostseite des Centers untersagen (Zufahrt Straße Am Wasser), das Parkhaus auch für abendliche Besucher zugänglich machen	25	3	5	3	Stadtamt, Haven Hööv't Center Management		Der Eigentümer unterbindet unbefugtes Parken und Befahren auf diesen Flächen		11	6,36%
67	Boule-Bahnen, z. B. Boule-Bahn neben dem Spielschiff wieder freilegen und mit Bäumen und Bänken ergänzen mit Verbindung zur Außengastronomie	70	3	3	5	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr (SUBV), Umweltbetrieb Bremen		Die Entsiegelung wird nicht empfohlen. Es besteht die Möglichkeit in der Grotte im Stadtgarten Boule zu spielen		11	4,88%
74	Entsiegelung und Begrünung der Hafentflächen und der ungenutzten Baufläche am Einkaufscenter (ehemals geplanter Kinostandort) und Nutzung durch Außengastronomie	30	3	3	3	Wirtschaftsförderung Bremen, Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Amt für Straßen und Verkehr		Hier handelt es sich um privates Grundeigentum auf das die Stadt keinen Zugriff hat	X	9	52,73%
86	Bei der Förderung der Potenziale für den Wohnungsneubau im Zentrum sollten Flächen des Einkaufcenters (Abbruch/ Umnutzung) am Vegesacker Hafen genutzt werden	118	3	3	1	Bauamt Bremen-Nord (Stadtplanung)		Das Gebäude befindet sich im Privateigentum	X	7	7,85%
89	Vergnügungsstätten sollten im Hafbereich zugelassen werden, diese Bereiche sind traditionell Standorte von Vergnügungsstätten	65	5	1	0	Bauamt Bremen-Nord (Planungsrecht)		Hier handelt es sich planungsrechtlich bereits um ein Kerngebiet in dem Vergnügungsstätten grundsätzlich zugelassen sind.		6	26,37%
91	Gestaltung Bahnhofsvorplatz: Eine Verkleinerung der Bahnhofsplatzfläche zugunsten einer größeren Fläche vor dem Vegesacker Hafen durch die Verlagerung der Friedrich-Klippert-Straße	99	5	1	0	Bauamt Bremen-Nord (Stadtplanung)		Gemeinsam mit dem Bauamt Bremen-Nord arbeiten wir an einer Lösung für diesen Bereich		6	8,78%
101	Ein geeigneter und störungsarmer Standort für Vergnügungsstätten und laute Gastronomiebetriebe ist die Freifläche zwischen dem Einkaufscenter und Schulschiffhaus, der Vegesacker Hafbereich dagegen ist ungeeignet, da dieser heute durch Wohnnutzungen und Gastronomie geprägt ist	66	3	1	0	privat		Hier handelt es sich planungsrechtlich bereits um ein Kerngebiet in dem Vergnügungsstätten grundsätzlich zugelassen sind.	X	4	9,34%

104	Keine Vergnügungsstätten, sondern ein Konzept zur Verbindung Hafen - Stadtgarten, Fußgängerzone, Sedanplatz mit mehr Grün an den öden Plätzen, Cafés und Lokale mit Außenbereichen am Hafenbecken, die Flächen von Autos befreien, mehr Veranstaltungen, Stellenwert des Hafens erhöhen	77	1	0	0	Bauamt Bremen-Nord (Planungsrecht)		Gemeinsam mit dem Bauamt Bremen-Nord werden Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes geplant. Gemeinsame Aktivitäten können Synergieeffekte erbringen.		1	45,60%
106	Ein belebtes Quartier mit Bars, Discotheken, Außengastronomie, Biergärten, touristische Angebote auf den freien Flächen am Vegesacker Haven und dem Haven Hööv't	75	1	0	0	Private Investitionen		Gemeinsam mit dem Bauamt Bremen-Nord werden Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes geplant. Gemeinsame Aktivitäten können Synergieeffekte erbringen.		1	40,66%
108	Stellenwert des Hafens als den maritimen Kern Vegesacks berücksichtigen	110	1	0	0	Beirat Vegesack		Gemeinsam mit dem Bauamt Bremen-Nord werden Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes geplant. Gemeinsame Aktivitäten können Synergieeffekte erbringen.		1	32,02%

112	Vergnügungsstätten und laute Gastronomie auf die leere Fläche zwischen Einkaufscenter und Schulschiffhaus beschränken, Cafés und Außengastronomie am Hafen entwickeln	76	1	0	0	Bauamt Bremen-Nord (Planungsrecht), Private Investitionen		Gemeinsam mit dem Bauamt Bremen-Nord werden Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes geplant. Gemeinsame Aktivitäten können Synergieeffekte erbringen.		1	13,74%
113	Kein Geld mehr für den Sedanplatz, sondern volle Konzentration auf den Hafen als maritimes Zentrum Vegesacks	24	1	0	0	Amt für Straßen und Verkehr		Gemeinsam mit dem Bauamt Bremen-Nord werden Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes geplant. Gemeinsame Aktivitäten können Synergieeffekte erbringen.		1	12,50%

Legende

- Hohe Ausprägung
- Mittlere Ausprägung
- Niedrige Ausprägung
- keine Betrachtung im Rahmen des Projekts

